



BEZIRKSTAGSWAHL  
14. OKTOBER 2018

WIR WOLLEN ES

WISSEN

Name Scharf Brigitte  
Alter 60 Jahre  
Beruf Verwaltungsangestellte  
Partei SPD  
Sonstiges



Was kann der Bezirk aus Ihrer Sicht für die jungen Leute in unserem Landkreis tun?

den "Jungen" finanziell helfen wenn diese sich um "Inklusion" im Landkreis bemühen; Miteinander von behinderten und nicht behinderten Jugendlichen muß zur Regel werden. Jede Aktion dazu soll vom Bezirk unterstützt werden.

In welchen Punkten sehen Sie Chancen, seitens des Bezirks die Jugendarbeit zu stärken?

die bisherige Arbeit des KJR TK im Bereich Prävention bei Suchterkrankungen ist beispielhaft; das muss weiter unterstützt werden (auch Esstörungen hier mit einbeziehen)

Warum ist das Projekt „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage / SOR-SMC“ so wichtig?

nichts ist in meinen Augen wichtiger! Alle Menschen sind gleich, wir äußerlich unterscheiden wir uns! Wie sagte Willy Brandt? "Wo Zivilcourage keine Heimat hat, reicht die Freiheit nicht weit"

... was ich noch sagen wollte! Ich hoffe, dass es auch zünftig ein Miteinander von Jung und Alt gibt! Es wäre hilfreich wenn wir "Älteren" nicht allein sehr auf unsere Erfahrung pochen würden.

"Alt kommt die Weisheit mit dem Alter - aber oft kommt das Alter allein" u.p.s.

31.08.2018

Scharf Brigitte

DATUM

UNTERSCHRIFT

